

# Was kann der Tourismus von der Kunst- und Kultur- vermittlung lernen?

Erfahrungen,  
Strategien, Impulse

Freitag, 11. Oktober 2013, 16.00 Uhr,  
Werkraumhaus Bregenzerwald, Andelsbuch



Foto: Adi Bereuter



Foto: Krone Au

Vorarlbergs Gäste gehören zunehmend zu den höheren Einkommens- und Bildungsschichten. Sie reisen öfter aber kürzer, geben mehr in ihren Ferien aus und suchen ein individuelles Urlaubserlebnis abseits von Masse und Standard. Und: Sie wissen bereits viel über unser Land, wenn sie kommen und wollen noch mehr kennen und lernen wenn sie da sind. Wunderbar!

Genau auf diese anspruchsvollen Gäste ist die Marken- und Tourismusstrategie des Landes, sind unsere Destinationen, Hotels, Landwirte, Gemeinden, das weiträumige Netz der Anbieter des Urlaubserlebnisses Vorarlberg ausgerichtet. Denn diese Menschen begeistern sich für Vorarlbergs Baukunst und Kultur, sind bereit die hohe Qualität regionaler Lebensmittel zu honorieren, gehen als Individualisten neugierig und sensibel mit Landschaft und Dörfern um ... Sie ermöglichen uns damit, unsere eigene hohe Lebens- und Arbeitsqualität aufrecht zu erhalten. Tourismusmanufaktur statt Tourismusindustrie – das ist ein nachhaltiger Weg für eine kleine Kulturregion im Herzen Europas.

Die Herausforderungen für Vorarlbergs Gastgeber sind aber hoch und sie verändern sich: An der Rezeption fragt ein Gast, der daheim schon zwei Führer gelesen hat, über das Jüdische Museum in Hohenems nach, bei der Kellnerin erkundigt sich jemand nach den Architekten des über die Grenzen hinaus bekannten Frauenmuseums in Hittisau und was denn bitte genau die Dreistufen-Landwirtschaft der Walser sei?

**Was bedeutet dieses Bedürfnis des Gastes für das eigene Angebot im Hotel oder der Destination? Was heißt das für Personal-Suche und Schulung?**

## Wie habt ihr das gemacht?

In den letzten Jahren hat sich gerade der Kunst- und Kulturbereich intensiv mit Vermittlung beschäftigt. Die Kulturschaffenden haben auf dieses Bildungsbedürfnis ihrer Klientel reagiert und spannende Angebote entwickelt. Haltungen, Services und konkrete Lösungen, von denen der Tourismus lernen kann, wie wir meinen.

## Das Programm

### Gute Praxis, Erfahrungen und Impulse

**16.00 Uhr Führung durch das neue Werkraum-Haus** (Arch. Peter Zumthor) sowie durch die aktuelle Ausstellung durch Renate Breuss, GF Werkraum Bregenzerwald, danach Start mit dem Programm, ca. ab 16.50 Uhr:

**Walter Lingg, Krone Au**, Hotelier, bietet seit vielen Jahren ein eigenes Vermittlungsprogramm für seine Gäste zu Themen wie Geschichte, Kultur und Musik, Wirtschaft und Alltag in der Region.

**Thomas Soraperra, Kunstmuseum Liechtenstein** Das Haus beschäftigt sich professionell mit Vermittlung auf unterschiedlichen Ebenen. Inspirierende Haltungen und Strategien auch für Tourismusprofis.

**Roland Haas, Schruns, Künstler, Kurator**, als Ski- und Wanderführer ein erfahrener Vermittler zwischen Gast, Landschaft und Kultur des Landes

**Winfried Nussbaumüller**, als Leiter der Kulturabteilung der Landesregierung ist er Co-Gastgeber der Plattform. Er baute die Vermittlung im Kunsthaus Bregenz auf und koordinierte u.a. Kultur & Tourismus im Rahmen des Anthony Gormley Projekts »Horizon Field«.

**Wir freuen uns auf einen beherzten, fruchtbaren Austausch und bitten um eine kurze Info zu Ihrem Kommen bei [jutta.metzler@vorarlberg.travel](mailto:jutta.metzler@vorarlberg.travel)**

---

*Die Plattform Kultur & Tourismus* Die Plattform Kultur & Tourismus vernetzt die Vorarlberger Kulturschaffenden mit den international tätigen Touristikern des Landes. Ihr Ziel ist, Gedankenaustausch, das gegenseitige Kennenlernen der ProtagonistInnen untereinander und die Entwicklung von Kooperationsstrategien. Gastgeber sind die Kulturabteilung mit Unterstützung der Wirtschaftsabteilung der Vorarlberger Landesregierung und Vorarlberg Tourismus. Programmgestaltung Winfried Nussbaumüller, Christian Schützinger und Hans-Joachim Gögl.

---

Moderation  
**Hans-Joachim Gögl**

**Terminavisio  
Pecha Kucha  
Night, 22. 11.  
2013**

Erfolgreiche Kooperationen zwischen Kultur und Tourismus, vorarlberg museum, Bregenz, Führung durch das Haus ab 17.00 Uhr, Start mit den Präsentation, 18.00 Uhr.

**VOR  
ARL  
BERG**

